



## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

### Einsatzfoto:



ISAF-Einsatz: Doorgunner auf CH 53 (Quelle: Bundeswehr)

ISAF

UNIFIL

OAE

ATALANTA

EULEX

KFOR

EUFOR

UNMISS

UNSMIS

UNAMID

EUTM

EUSEC

EUCAP  
NESTOR

Die wöchentlich erscheinende zusätzliche Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr stellt einen weiteren Schritt zu mehr Transparenz im Rahmen der aktuellen Berichterstattung dar.

Das vom Presse- und Informationsstab herausgegebene Format im Internetauftritt der Bundeswehr bietet zusätzliche Informationen für die Öffentlichkeit und erläutert die Realität in den Einsätzen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 34/12 war der **22.08.2012**

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)

# Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan

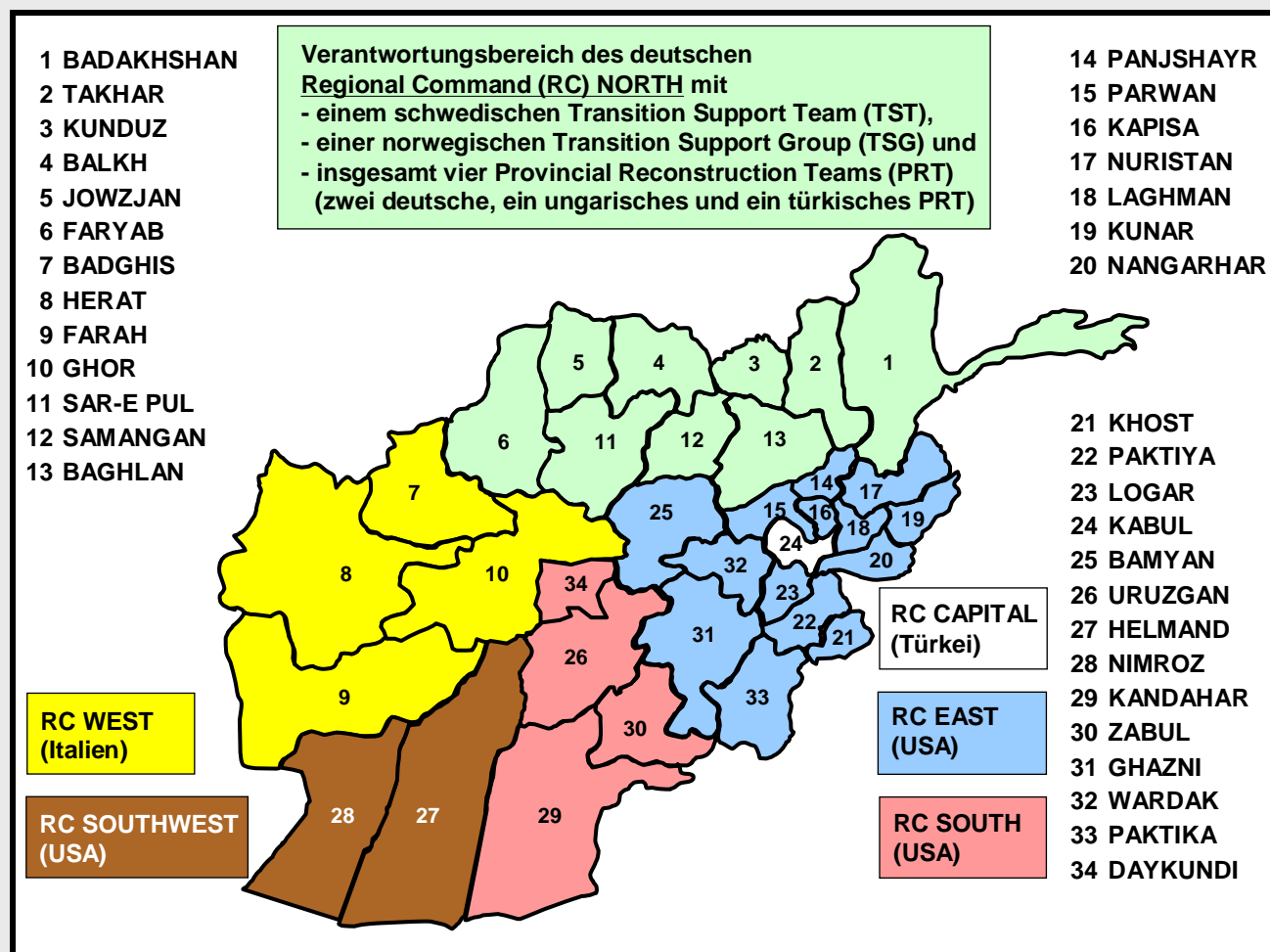


## International Security Assistance Force (ISAF)

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 13.08.12 bis 19.08.12 (33. KW) registrierte ISAF landesweit mehr als 520 Sicherheitsvorfälle. Es handelte sich um Schusswechsel und Gefechte, Sprengstoffanschläge – darunter ein Selbstmordattentat in der Provinz Nimroz – sowie Vorfälle von indirektem Beschuss (Mörser und Raketen).

Insgesamt sind bei den Vorfällen 17 ISAF-Soldaten gefallen; weitere 63 ISAF-Soldaten wurden verwundet.



## **Regional Command North (RC North) / Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)**

Die Operationsführung des RC North verläuft im Wesentlichen unverändert.

Durch die geplante Operationsführung wird der Operationsraum im Kunduz-Baghlan-Korridor auf die Provinzen Takhar und Badakhshan erweitert. Der Schwerpunkt des RC North unter Beteiligung der Partnering and Advisory Task Force (PATF), der Partnering Unit (PU), des Regionalen Wiederaufbauteams (Provincial Reconstruction Team / PRT) Kunduz, der PATF Mazar-e Sharif und der PU OP NORTH bleibt unverändert der Kunduz-Baghlan-Korridor, um die hier verlaufenden Verbindungswege für die afghanische Wirtschaft und die eigene Operationsführung und Logistik offenzuhalten.

Ziel bleibt weiter, eine dauerhafte Konsolidierung der Sicherheitslage in der Provinz Kunduz und die eigenverantwortliche Präsenz der Afghan National Security Forces (ANSF) im nördlichen Qandahari Gürtel in der Provinz Baghlan sicherzustellen.

Der Rückbau der Liegenschaft in Maimanah wird fortgesetzt.

Am 19.08.12 ereignete sich ein Brand in einem Lager in unmittelbarer Nähe zur ISAF-Einrichtung Camp Northern Lights in Mazar-e Sharif. Auf Anfrage des örtlichen Polizeichefs unterstützten Kräfte des RC North afghanische Sicherheits- und Rettungskräfte des 209. ANA Korps bei den Rettungsarbeiten. Nach derzeit vorliegenden Informationen gab es keine Verletzte. Deutsche Kräfte waren nicht beteiligt.

Die Lage bezüglich der Betreuungskommunikation wird wie folgt fortgeschrieben: Die noch verbliebenen technischen Störungen bei der Nutzung von Kurznachrichten (SMS) für das deutsche Einsatzkontingent sind seit dem 15.08.12 behoben. Somit sind das Telefonieren mit Mobiltelefonen und die Nutzung von SMS für die Soldatinnen und Soldaten im Einsatzgebiet wieder hergestellt.

Derzeit sind 4.567 Soldaten der Bundeswehr im ISAF-Einsatz.

Die Obergrenze der insgesamt unter ISAF eingesetzten deutschen Soldaten ist durch den Deutschen Bundestag auf maximal 4.900 Soldaten mandatiert. Diese Obergrenze darf allerdings im Rahmen des Kontingentwechsels kurzzeitig überschritten werden.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/afghanistan](http://www.bundeswehr.de/afghanistan)

## United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN)

Sechs Nationen beteiligen sich an der Maritime Task Force / MTF UNIFIL. Sie besteht aus vier Fregatten / Korvetten aus Brasilien, Bangladesh (zwei) und Indonesien, vier Patrouillenbooten aus Griechenland, der Türkei und Deutschland (Flugkörperschnellboote GEPARD und HERMELIN) sowie zwei Bordhubschraubern (Brasilien und Indonesien).

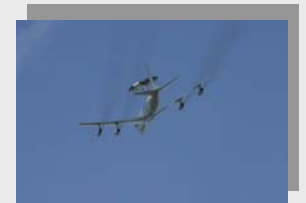
Darüber hinaus setzt die Bundeswehr ein landgestütztes Unterstützungselement in Limassol (Zypern) für den deutschen Beitrag zur MTF ein.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 149 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil)

## Operation Active Endeavour (OAE)

---



Einsatz der NATO

Der Schwerpunkt der Seeraumüberwachung ist das zentrale und östliche Mittelmeer.

Deutsche Kräfte beteiligen sich unverändert mit einem Besatzungsanteil an NATO E3A AWACS (Airborne Warning and Control System) zur Seeraumüberwachung im zentralen und östlichen Mittelmeer.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 5 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/active\\_endeavour](http://www.bundeswehr.de/active_endeavour)

## Operation ATALANTA

---



Einsatz der Europäischen Union (EU)

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen mit insgesamt sechs Bordhubschraubern. Die Einheiten kommen aus Frankreich, Spanien, Italien und Deutschland (Fregatte BREMEN und Fregatte SACHSEN).

Dem Verbandsführer der europäischen Kräfte (Force Commander) unterstehen außerdem vier Seefernaufklärer aus Spanien, Luxemburg (zwei) und Deutschland.

Die Fregatte BREMEN befindet sich im Verlauf des Heimattransits, nach Beendigung eines Hafenaufenthaltes in Mumbai (Indien), bis voraussichtlich 24.08.12 wieder als Teil der EU NAVFOR SOMALIA im Einsatzgebiet. Die Fregatte SACHSEN nimmt Aufklärungsaufgaben an der somalischen Nordküste wahr.

Der deutsche Seefernaufklärer P-3C ORION führt weiterhin Aufklärungsflüge entlang der somalischen Küste am Horn von Afrika durch.

Derzeit sind 322 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta)

## Internationale Organisationen / Aktivitäten

---



Vereinte Nationen (VN) / Europäische Union (EU)

United Nations Interim Administration Mission in Kosovo (UNMIK) und Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo: European Union rule of law mission in Kosovo (EULEX KOSOVO) - Internationale Polizeitruppe, United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) und United Nations / African Mission in Darfur (UNAMID)

Der zur Gewährleistung von innerer Sicherheit und Ordnung im Kosovo eingesetzten internationalen Polizeitruppe im Rahmen der UNMIK gehören acht Polizisten an, darunter ein deutscher Polizeibeamter.

EULEX gehören – neben anderen Experten – gegenwärtig 518 Polizisten an, davon 100 Deutsche.

Von den 505 Polizisten bei UNMISS sind sieben Deutsche.

Bei UNAMID sind 2.643 Polizisten eingesetzt, darunter vier Deutsche.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/vernetzte sicherheit](http://www.bundeswehr.de/vernetzte_sicherheit)

## Kosovo Force (KFOR)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der Kosovo Force (KFOR)

KFOR unterstützt weiterhin EULEX bei der Überwachung der Grenzübergänge sowie bei der Wiederherstellung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU Mission im Nordkosovo.

Die deutsch-österreichische operative Reserve (ORF-Bataillon) wird im Herbst das gegenwärtig im Kosovo eingesetzte italienische ORF-Bataillon ablösen. Der COM KFOR hatte die Verlängerung des Verbleibs des ORF-Bataillons im Einsatzland bis mindestens 15.12.12 beantragt. Deutschland hat das ORF-Bataillon gegenüber der NATO aktuell als eines von zwei operativen Reservebataillonen angezeigt. Mit der „Warning Order“ wurde die Ablösung des italienischen ORF-Bataillons durch das deutsch-österreichische ORF-Bataillon eingeleitet. Ziel ist es, das italienische ORF-Bataillon vor Ort abzulösen und zum 01.10.12 die volle Einsatzbereitschaft im Einsatzland herzustellen. Die Vorbereitungen für die Verlegung sind mit Österreich abgestimmt. Die Soldatinnen und Soldaten des deutsch-österreichischen ORF-Bataillons sind auf den Einsatz eingestellt.

### Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 20.08.12 wurde die deutsche Einsatzkompanie KFOR turnusgemäß durch eine Kompanie des gemischten Versorgungsbataillons der deutsch-französischen Brigade abgelöst.

Derzeit sind 730 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor)

## EU Force (EUFOR)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der EU Force (EUFOR)

### Bosnien und Herzegowina

Keine berichtenswerten Ereignisse.

### EUFOR und NATO HQ Sarajevo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zwei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eufor](http://www.bundeswehr.de/eufor)

## United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind insgesamt 15 deutsche Soldaten bei UNMISS eingesetzt.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss)

## United Nations Supervision Mission in Syria (UNSMIS)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der United Nations Supervision Mission in Syria

In der Folge des Kabinettsbeschlusses vom 16.05.12 wurde den VN die Bereitschaft zur Entsendung eines Stabsoffiziers als unbewaffneter Militärbeobachter für UNSMIS angezeigt. Bis zur Beendigung der Mission war ein tatsächlicher Einsatz, unter anderem wegen der fehlenden Erteilung eines Visums durch die syrischen Behörden, jedoch nicht erfolgt.

Im Rahmen der Einrichtung eines VN-Verbindungsbüros in Damaskus befindet sich derzeit ein zu den Vereinten Nationen freigestellter und im Auftrag des UN Department of Peacekeeping Operations (DPKO) tätiger deutscher Offizier wieder vor Ort.

## United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 10 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid)

## **European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)**

---



Beteiligung der Bundeswehr an der EU geführten Mission zur Ausbildung somalischer Soldaten

Am 16.08.12 verlegten sieben weitere deutsche Soldaten nach Uganda. Sie werden im Bereich des Ausbildungsmoduls der Fernmeldeausbildung für somalische Soldaten eingesetzt werden. Nunmehr versehen 19 deutsche Soldaten ihren Dienst bei der European Training Mission Somalia, zwei weitere Soldaten befinden sich im Kontingentwechsel. Insgesamt verläuft die bisherige Ausbildung des aktuellen somalischen Ausbildungsganges planmäßig.

Deutsche Beteiligung: 21 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eutm](http://www.bundeswehr.de/eutm)

## **Sicherheitssektorreform (EUSEC RD Congo)**

---

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eusec](http://www.bundeswehr.de/eusec)

## **EUCAP NESTOR**

(Regional Maritime Capacity Building for the Horn of Africa and the Western Indian Ocean)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der Mission der Europäischen Union zum Aufbau der Kapazitäten der Staaten am Horn von Afrika und im westlichen Indischen Ozean im Bereich der maritimen Sicherheit: Mission EUCAP NESTOR

Der personelle Aufwuchs der Mission befindet sich derzeit in Brüssel in der Planungsphase. Zur vorgesehenen personellen Beteiligung der Bundeswehr finden aktuell interne Planungen statt.